



# Die Wahrheit über alternative Tonerkartuschen



Lassen Sie sich nicht durch günstige Einkaufspreise und Qualitätsversprechen täuschen. Tonerkartuschen von Drittanbietern halten nicht immer, was sie versprechen. Sichern Sie sich Ihren Gewinn, indem Sie die richtigen Entscheidungen über Ihre Investitionen in Tonerkartuschen treffen.



28%

Fast 28 % der getesteten alternativen Tonerkartuschen waren schon zu Beginn defekt oder wiesen eine nur sehr geringe Nutzungsdauer auf<sup>3</sup>

**Mythos** Produkte anderer Anbieter sind genauso zuverlässig wie Original HP Tonerkartuschen.

**Fakt** Alternative Tonerkartuschen sind oft unzuverlässig und erfordern ein erneutes Drucken von Dokumenten oder sogar den Austausch der Tonerkartusche.<sup>1</sup>

- Bei 48 % der Kunden, die ihren HP LaserJet mit alternativen Tonerkartuschen verwenden, treten Probleme mit diesen Kartuschen auf.<sup>2</sup>
- 18 % aller Nutzer von alternativen Tonerkartuschen klagten über Druckerausfälle durch Kartuschenprobleme.<sup>2</sup>
- Knapp 28 % der getesteten alternativen Tonerkartuschen waren schon zu Beginn defekt oder wiesen eine nur sehr geringe Nutzungsdauer auf.<sup>3</sup>
- Bei Verwendung von alternativen Tonerkartuschen ist die Wahrscheinlichkeit, dass Druckertechniker einen Drucker warten müssen, dreimal höher als bei Verwendung von Original HP Tonerkartuschen.<sup>4</sup>

**Fazit:** Verlassen Sie sich beim Drucken in Schwarzweiß oder Farbe besser auf die beständige Leistung von Original HP Produkten. Tests haben gezeigt, dass Original HP LaserJet Tonerkartuschen sofort und jederzeit einwandfrei funktionieren.<sup>3</sup>



16 % der Nutzer von alternativen Tonerkartuschen klagten darüber, dass diese ausfallen, auslaufen oder vorzeitig an Toner verlieren und sogar über beschädigte Drucker, die gereinigt oder repariert werden müssen<sup>2</sup>

**Mythos** Alternative Tonerkartuschen stellen keine Gefahr für Ihren Drucker dar.

**Fakt** Die bei alternativen Tonerkartuschen auftretenden Probleme hinsichtlich der Zuverlässigkeit können Probleme beim Druck verursachen – und eventuell sogar Ihren Drucker beschädigen.<sup>2</sup>

- 16 % der Nutzer alternativer Tonerkartuschen klagten über Kartuschen, die ausfallen, auslaufen oder vorzeitig an Toner verlieren, und sogar über beschädigte Drucker, die gereinigt oder repariert werden müssen.<sup>2</sup>
- Mehr als drei von vier befragten Druckertechnikern berichteten darüber hinaus, dass die Verwendung von alternativen Tonerkartuschen zu einer Verkürzung der Lebensdauer eines Druckers führen kann.<sup>1</sup>
- Im Rahmen einer Studie gaben 60 % der Druckertechniker an, dass sie die Maintenance-Kits und andere Teile von HP LaserJet Druckern öfter austauschen müssen, wenn alternative Tonerkartuschen verwendet werden.<sup>4</sup>

**Fazit:** Original HP LaserJet Tonerkartuschen werden für den Einsatz mit bestimmten Druckern gebaut – damit Sie stets auf zuverlässige Leistung vertrauen können.



**40%** limited or no use

Mehr als 40 % der mit alternativen Tonerkartuschen gedruckten Seiten waren dagegen gar nicht oder nur bedingt brauchbar<sup>3</sup>



Berücksichtigt man fehlerhafte Kartuschen und den Aufwand für erneutes Drucken, steigen die Kosten für alternative Tonerkartuschen unter Umständen auf das Doppelte<sup>1</sup>



Viele Hersteller alternativer Tonerkartuschen messen die Reichweite nicht anhand objektiver branchenüblicher Tonerstandards. Dadurch ist ein aussagekräftiger Vergleich der Seitenreichweite kaum möglich

**Mythos** Die Druckqualität von Original HP Kartuschen und alternativen Tonerkartuschen ist vergleichbar.

**Fakt** Auch wenn die Druckqualität von alternativen Tonerkartuschen als „ausreichend“ erscheint, ist sie doch oft unbeständig. Das führt wiederum zu beschränkt oder gar nicht brauchbaren Ausdrucken für die interne oder externe Verwendung.<sup>3</sup>

- 47 % der Benutzer berichten von Problemen bei der Verwendung alternativer Tonerkartuschen, die zu schlechter Druckqualität aufgrund von Streifenbildung oder Schmierflecken durch Tonerreste führten.<sup>2</sup>
- 78 % der getesteten alternativen Tonerkartuschen erforderten mindestens einen Benutzereingriff aufgrund unzureichender Druckqualität.<sup>5</sup>
- Im Test waren über 40 % der mit alternativen Tonerkartuschen gedruckten Seiten gar nicht oder nur bedingt brauchbar.<sup>3</sup>
- Die getesteten Tonerkartuschen anderer Hersteller produzierten sichtbar ungenaue Farben im Vergleich zu den Original HP Color LaserJet Tonerkartuschen.<sup>5</sup>

**Fazit:** Mit Original HP LaserJet Tonerkartuschen ließen sich in 95 % aller Fälle ansprechende Druckergebnisse erzielen.<sup>3</sup> Deshalb sind Original HP LaserJet Tonerkartuschen die bessere Wahl, wenn Sie unnötige Fehldrucke vermeiden möchten.<sup>1</sup>

---

**Mythos** Alternative Tonerkartuschen sind günstiger.

**Fakt** Alternative Tonerkartuschen können Sie teuer zu stehen kommen. Lassen Sie sich nicht durch günstige Einkaufspreise und Qualitätsversprechen für Alternativen täuschen.

- Günstige Kartuschen kosten nur zu Beginn weniger. Unzuverlässige Tonerkartuschen bergen versteckte Kosten, wie z. B. Aufwand an Arbeitszeit, Anrufe beim Kundendienst, Neudrucke und verschwendete Verbrauchsmaterialien. Dies alles kann zu erheblichen Mehrkosten und letztendlich dazu führen, dass alternative Tonerkartuschen weniger wirtschaftlich sind, als es auf den ersten Blick scheint.
- Alternative Tonerkartuschen können bis zu zweimal so viel kosten wie Original HP LaserJet Tonerkartuschen, wenn Sie die Kosten für erforderliche Neudrucke und die Probleme mit der Zuverlässigkeit berücksichtigen.<sup>1</sup>

**Fazit:** Bei günstigen alternativen Tonerkartuschen zahlen Sie im Vergleich zu Original HP LaserJet Tonerkartuschen unter Umständen einen höheren Preis.

---

**Mythos** Alternative Tonerkartuschen bieten die gleiche Reichweite wie Original HP Tonerkartuschen.

**Fakt** Bei Original HP Tonerkartuschen können Sie sich auf die erwartete Reichweite verlassen, was bei alternativen Tonerkartuschen nicht immer der Fall ist.

- Viele Hersteller alternativer Tonerkartuschen messen die Reichweite nicht anhand objektiver branchenüblicher Tonerstandards. Dadurch ist ein aussagekräftiger Vergleich der Seitenreichweite nicht möglich.
- Verschwenden Sie weder Toner noch Papier. Mehr als 40 % der mit alternativen Tonerkartuschen gedruckten Seiten waren gar nicht oder nur bedingt brauchbar. Mit Original HP LaserJet Tonerkartuschen dagegen ließen sich in 95 % aller Fälle ansprechende Druckergebnisse erzielen.<sup>3</sup>

**Fazit:** HP ermittelt die Seitenleistung für seine Produkte gemäß den branchenüblichen Normen ISO/IEC 19752 und 19798, daher können Sie auf die von HP zur Seitenreichweite gemachten Angaben vertrauen.



18 % der Tonerkartuschen, die von Wiederaufbereitungs-Unternehmen zurückgenommen werden, sind für die Wiederaufbereitung unbrauchbar. Davon landen 20 % auf Deponien, da viele der Wiederaufbereitungs-Unternehmen kein Recycling durchführen<sup>7</sup>



Die getesteten alternativen Tonerkartuschen boten nur eine ungenaue Farbwiedergabe im Vergleich zu den mit Original HP Tonerkartuschen gedruckten Farben<sup>5</sup>

**Mythos** Alternative Tonerkartuschen sind umweltfreundlicher dank Wiederaufbereitung.

**Fakt** Eine Wiederverwendung von Kartuschen ist nicht dasselbe wie Recycling.

- In allen Bereichen, die im Rahmen einer Lebenszyklusanalyse untersucht wurden, war die Umweltbelastung durch wiederaufbereitete alternative Tonerkartuschen genauso hoch oder höher als bei Original HP Tonerkartuschen. Mit HP treffen Sie eine umweltfreundlichere Wahl.<sup>6</sup>
- Auch wenn Sie eine leere Tonerkartusche an das für die Wiederaufbereitung zuständige Unternehmen zurückgeben, haben Sie keine Garantie, dass diese Tonerkartusche nicht doch in einer Mülldeponie landet. 18 % der Tonerkartuschen, die von Wiederaufbereitungs-Unternehmen zurückgenommen werden, sind für die Wiederaufarbeitung unbrauchbar. Davon landen 20 % auf Deponien, da viele der Wiederaufbereitungs-Unternehmen kein Recycling durchführen.<sup>7</sup>
- Im Test waren durchschnittlich über 40 % der mit Tonerkartuschen anderer Hersteller in Schwarzweiß und Farbe gedruckten Seiten gar nicht oder nur bedingt brauchbar.<sup>3</sup> Die schlechte Druckqualität mancher wiederaufbereiteter Kartuschen führt zu Papierverschwendung. Aufgrund der kontinuierlich hohen Zuverlässigkeit und Druckqualität von Original HP Tonerkartuschen müssen Sie Dokumente seltener ein zweites Mal drucken und verursachen somit weniger Abfall.<sup>6</sup>

**Fazit:** Die Umweltbelastung durch wiederaufbereitete Tonerkartuschen ist unter Umständen höher, als Sie es vermuten. Im Vergleich zu wiederaufbereiteten Tonerkartuschen garantieren Original HP Tonerkartuschen Qualität und Zuverlässigkeit, was häufig weniger Neudrucke und weniger verschwendetes Papier bedeutet.<sup>6</sup> Die im Rahmen des HP Planet Partners zurückgegebenen Original HP Tonerkartuschen landen nicht auf Deponien oder werden von HP wiederaufbereitet.<sup>8</sup>

**Mythos** Hersteller alternativer Tonerkartuschen können HP Technologie kopieren.

**Fakt** Die technischen Spezifikationen und Tonerzusammensetzungen von HP werden nicht veröffentlicht. Somit können andere Hersteller diese nicht kopieren.

- Die Original HP Kartusche und der darin enthaltene Toner werden anhand präziser Vorgaben für die Gerätegeschwindigkeit, Druckergröße, Ladecharakteristik, Fixierungseigenschaften, Umgebungsbedingungen und die gewünschte Papiersorte gefertigt.
- Jede unserer einzigartigen „Tonerformeln“ wurde für eine bestimmte Serie von HP LaserJet Druckern entwickelt und sorgt so für eine hervorragende Druckqualität und eine zuverlässige Leistung der Tonerkartusche.
- Die Hersteller alternativer Tonerkartuschen stehen vor der schweren Aufgabe, die chemischen und physischen Eigenschaften des von HP entwickelten Toners zu kopieren. Alternative Tonerkartuschen sind oft mit Toner befüllt, der nicht optimal an das betreffende System angepasst ist. Dies kann Probleme mit der Druckqualität nach sich ziehen.
- Als Folge waren knapp 28 % der getesteten alternativen Tonerkartuschen schon zu Beginn defekt oder wiesen eine geringe Nutzungsdauer auf.<sup>3</sup> Somit waren über 40 % der gedruckten Seiten gar nicht oder nur bedingt brauchbar.<sup>3</sup>
- Die getesteten alternativen Tonerkartuschen boten nur eine ungenaue Farbwiedergabe im Vergleich zu den mit Original HP Kartuschen gedruckten Farben.<sup>5</sup>

**Fazit:** Nur Original HP Tonerkartuschen verfügen über eine fortschrittliche Technologie, die auf das reibungslose Zusammenspiel mit HP LaserJet Druckern und Papieren ausgerichtet ist, um Seite für Seite herausragende Zuverlässigkeit und eine gleichbleibend hohe Druckqualität zu garantieren.<sup>3</sup>

## Fakten statt Mythen

Sie wollen eine Tonerkartusche, die Sie nicht im Stich lässt? Dann liegt die Auswahl auf der Hand. HP bietet umfassendes Know-how rund um das Drucken: <sup>3</sup> Mehr als 13.000 Bildbearbeitungs- und Druckpatente weltweit, <sup>9</sup> ein praktisches Recycling-Programm und Jahr für Jahr innovative Drucklösungen, die eine einzigartige Zuverlässigkeit und kontinuierliche Druckqualität gewährleisten.

## Hinweise

- <sup>1</sup> Die Berechnungen von HP basieren auf Zuverlässigkeitsstudien von SpencerLab für Farb- (2014) und Schwarzweißdruck (2013), durchgeführt in Europa, dem Nahen Osten und Afrika, jeweils beauftragt durch HP. Die Studie für Farbdruck bewertete den HP LaserJet Enterprise 500 Color M551 Drucker mit CE400A-X/01A/02A/03A Original HP Tonerkartuschen, und die Studie für Schwarzweißdruck die HP LaserJet P2035 und P1102 Drucker mit 05A und 85A Original HP Tonerkartuschen. Weitere Informationen finden Sie unter [spencerlab.com/reports/HP-CLR-Reliability-EMEA-2014.pdf](http://spencerlab.com/reports/HP-CLR-Reliability-EMEA-2014.pdf) und [spencerlab.com/reports/HP-Reliability-EMEA-2013.pdf](http://spencerlab.com/reports/HP-Reliability-EMEA-2013.pdf). Bei diesem Vergleich wurden Papierverbrauch, der Austausch von Kartuschen und der Arbeitsaufwand für wiederholte Druckaufträge berücksichtigt. Bei der Seitennutzung für Farb- und Schwarzweißdruck wurde von 33 % externer, 33 % interner und 33 % individueller Nutzung ausgegangen. Kosten für eine Arbeitsstunde laut Global Pay Study 2014 von Mercer. Der Kaufpreis für Original HP Farbkartuschen beträgt XX € für K und XX € für CYM. Der Preis für alternative Tonerkartuschen liegt 53 % darunter. Der Preis für schwarze Original HP Tonerkartuschen beträgt XX €, der für alternative Kartuschen liegt 53 % darunter. Tatsächliche Preise, Kosten und Einsparungen können abweichen.
- <sup>2</sup> 2015 im Auftrag von HP durchgeführte Studie der EMEA Photizo Group. Ergebnisse basieren auf den Rückmeldungen von insgesamt 1003 Benutzern von HP Schwarzweiß LaserJet Druckern und 1026 Benutzern von HP Color LaserJet Modellen, die sowohl Original HP Tonerkartuschen als auch alternative Tonerkartuschen verwendeten. Ergebnisse basieren auf dem gewichteten Durchschnitt der Schwarzweiß- und Farbstudien. Die Studie wurde in DE, FR, IT, PL, RU, TR und GB durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter <http://photizogroup.com/wp-content/uploads/2015/02/CustomerExperienceStudyReport2015EMEA.pdf>.
- <sup>3</sup> *SpencerLab* Zuverlässigkeitsstudien für Farb- (2014) und Schwarzweißdruck (2013), durchgeführt in Europa, dem Nahen Osten und Afrika, jeweils beauftragt durch HP. Bei der Farbstudie wurden Original HP LaserJet Farbkartuschen mit fünf alternativen Kartuschen für den Drucker HP LaserJet Enterprise 500 Color M551 verglichen (Kartuschen CE400A/X, CE401/02/03A). Weitere Informationen finden Sie unter [spencerlab.com/reports/HP-CLR-Reliability-EMEA-2014.pdf](http://spencerlab.com/reports/HP-CLR-Reliability-EMEA-2014.pdf). Bei der Schwarzweißstudie wurden Original HP LaserJet Tonerkartuschen mit zehn alternativen Tonerkartuschen für die Drucker HP LaserJet P2035 und P1102 verglichen (Kartuschen HP 05A und 85A). Weitere Informationen finden Sie unter [spencerlab.com/reports/HP-Reliability-EMEA-2013.pdf](http://spencerlab.com/reports/HP-Reliability-EMEA-2013.pdf).
- <sup>4</sup> Eine 2014 von HP in Auftrag gegebene und von Market Strategies International durchgeführte Studie. Die Ergebnisse basieren auf 206 Umfragen unter HP ServiceOne Partnern, die über mindestens sechs Monate Erfahrung mit der Wartung von HP Schwarzweißdruckern und Color LaserJet Druckern mit Original HP Tonerkartuschen sowie alternativen Tonerkartuschen verfügen, und in den 12 Monaten vor der Studie entsprechende Wartungen durchgeführt haben. Die Studie wurde in 26 Ländern durchgeführt: GB, IE, FR, DE, IT, LU, AT, CH, BE, PT, ES, SE, RU, UA, PL, HU, CZ, HR, RO, ZA, SA, AE, EG, MA, QA und TR. Weitere Informationen finden Sie unter [marketstrategies.com/hp/emeaSOPstudy.pdf](http://marketstrategies.com/hp/emeaSOPstudy.pdf).
- <sup>5</sup> Eine im Jahr 2014 durchgeführte Zuverlässigkeitsstudie für Farbdrucke verglich Original HP LaserJet Farbkartuschen mit sechs alternativen Tonerkartuschen (wiederaufbereitete und kompatible Kartuschen), die in Europa, dem Nahen Osten und Afrika für den Drucker HP LaserJet Enterprise 500 Color M551 (anstelle der Kartuschen CE400A/X, CE401A/02A/03A) erhältlich sind. Diese Studie wurde im Auftrag von HP von SpencerLab durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [spencerlab.com/reports/HP-CLR-Reliability-EMEA-2014.pdf](http://spencerlab.com/reports/HP-CLR-Reliability-EMEA-2014.pdf).
- <sup>6</sup> Eine im Jahr 2014 durchgeführte LCA-Studie verglich die Original HP Tonerkartuschen Schwarz HP 05A und 85A mit einer Stichprobe von wiederaufbereiteten Alternativprodukten. Die Studie wurde von Four Elements im Hinblick auf acht umweltrelevante Merkmale durchgeführt und von HP in Auftrag gegeben. Weitere Informationen finden Sie unter [hp.com/go/EMEA-LJLCA](http://hp.com/go/EMEA-LJLCA). Dem LCA liegt eine von HP im Jahr 2013 in Auftrag gegebene Studie von *SpencerLab* zugrunde, bei der Original HP Tonerkartuschen mit fünf anderen Marken verglichen wurden. Das Hauptaugenmerk lag dabei auf der Zuverlässigkeit der Tonerkartuschen, die in Europa, dem Nahen Osten und Afrika von Wiederaufbereitungs-Unternehmen angeboten werden. Weitere Informationen finden Sie unter [spencerlab.com/reports/HP-Reliability-EMEA-RM-2013.pdf](http://spencerlab.com/reports/HP-Reliability-EMEA-RM-2013.pdf).
- <sup>7</sup> InfoTrends, Studie „Western Europe Supplies Recycling“, 2014, in Auftrag gegeben von HP. Ergebnisse der Befragung von 12 Wiederaufbereitungs-Unternehmen und Vermittlern. Weitere Informationen finden Sie unter [hp.com/go/EMEA-2014InfoTrends](http://hp.com/go/EMEA-2014InfoTrends).
- <sup>8</sup> Programmverfügbarkeit variiert. Die Rückgabe und das Recycling von Original HP Tonerkartuschen und Tintenpatronen über das HP Planet Partners-Programm ist derzeit in mehr als 50 Ländern und Regionen in Asien, Europa sowie Nord- und Südamerika möglich. Weitere Informationen finden Sie unter [hp.com/recycle](http://hp.com/recycle).
- <sup>9</sup> Weltweit erhobene interne HP Daten, Stand Dezember 2012.

